

**Haushaltssatzung und -plan für das
Haushaltsjahr 2015,
hier: Festlegung von Eckwerten und Zielvorgaben**

Bearbeiter: Herr Johannsen (Tel.: 881-109)

Beratungsfolge: FA 15.09.14 7

TOP 11

FA

öffentliche
Beschlussvorlage

Sachverhalt

Im Rahmen der Haushaltsplanung für das Haushaltsjahr 2015 hat die Kämmerei – auf Basis der eingereichten Mittelanforderungen aus den Sachgebieten – einen ersten Haushaltsentwurf aufgestellt.

Dem Haushaltsentwurf liegt die derzeit geltende Gesetzeslage zu Grunde. Die Änderungen, die sich durch eine Neuordnung des kommunalen Finanzausgleichs ergeben könnten, sind nicht berücksichtigt. Hier bleibt der Haushaltserlass 2015 des Innenministeriums abzuwarten. Es wird davon ausgegangen, dass die Änderung des Finanzausgleichsgesetzes (FAG) den Haushalt der Stadt Schwarzenbek positiv beeinflussen wird. Die Planansätze der jeweiligen Produktsachkonten werden jedoch erst mit Vorlage des Haushaltserlasses konkretisiert werden können; mit einer Vorlage ist im IV. Quartal 2014 zu rechnen.

Der Entwurf des Ergebnisplanes für das Haushaltsjahr 2015 schließt mit folgenden Werten:

HHJ	2013 IST - EUR -	2014 Ansatz *) - EUR -	2015 Plan - EUR -	2016 Plan - EUR -	2017 Plan - EUR -	2018 Plan - EUR -
Ergebnis	2.215.303	-2.434.200	-3.101.500	-2.757.200	-2.612.900	-2.146.400

*) Der „Ansatz 2014“ enthält das beschlossene Ergebnis aus dem I. Nachtragshaushalt, die Planung aus dem II. Nachtragshaushalt ist hier nicht dargestellt.

Die Haushaltsjahre 2015 bis 2018 schließen nach dem derzeitigen Planungsstand erneut mit nicht unerheblichen Jahresfehlbeträgen ab. Es ergibt sich daraus folgende Entwicklung des Eigenkapitals:

Stand per 31.12.	2013 IST - EUR -	2014 Ansatz *) - EUR -	2015 Plan - EUR -	2016 Plan - EUR -	2017 Plan - EUR -	2018 Plan - EUR -
Eigenkapital	15.063.611	12.629.411	9.527.911	6.770.711	4.157.811	2.011.411

Nach der mittelfristigen Finanzplanung unterschreitet das Eigenkapital bereits zum 31.12.2017 den Bestand von 5 Mio. EUR und liegt zum 31.12.2018 bei rd. 2 Mio. EUR.

Die Ergebnisse der einzelnen Produkte lassen sich im Detail der beigefügten Aufstellung (Anlage 1) entnehmen; in der Aufstellung sind die Personalaufwendungen sowie die Abschreibungen gesondert ausgewiesen, da diese Positionen nur bedingt beeinflussbar sind.

Die Entwicklung der Finanzmittel stellt sich wie folgt dar:

Stand per 31.12.	2013 IST - EUR -	2014 Ansatz *) - EUR -	2015 Plan - EUR -	2016 Plan - EUR -	2017 Plan - EUR -	2018 Plan - EUR -
Veränderung	-----	-1.872.400	-3.241.900	-2.743.200	-2.709.400	-2.347.100
Bestand	-730.190	-2.602.590	-5.844.490	-8.587.690	-11.297.090	-13.644.190

Die Aufnahme von Kassenkrediten zur Liquiditätssicherung ist zwingend notwendig; nach der jetzigen Planung ist ein Anstieg der Kassenkredite auf rd. 13,6 Mio. EUR im Haushaltsjahr 2018 zu verzeichnen.

Bedingt durch die im Finanzplan veranschlagten Investitionen sind Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in folgender Höhe notwendig:

Haushaltsjahr 2015	692.800 EUR
Haushaltsjahr 2016	642.900 EUR
Haushaltsjahr 2017	86.400 EUR
Haushaltsjahr 2018	6.900 EUR

Die Kreditaufnahmen sind bereits im Entwurf des Finanzplanes berücksichtigt. Eine Veranschlagung der Kreditaufnahmen ist notwendig, da die investiven Einzahlungen nicht ausreichen, um die investiven Auszahlungen zu „finanzieren“ und daneben kein Überschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit besteht (Kassenkreditaufnahmen). Als Anlage 2 wird eine Übersicht über die geplanten Investitionen überreicht.

Darüber hinaus sind dieser Beschlussvorlage der Ergebnisplan sowie der Finanzplan – jeweils im Entwurf – beigelegt (Anlagen 3 und 4). In diesem Zusammenhang ist darauf hinzuweisen, dass in den jeweiligen Plänen unter Zeile 5 – Ansatz des Vorjahres – der fortgeschriebene Planansatz einschließlich der Ansätze aus dem II. Nachtragshaushalt dargestellt ist, obwohl diese Haushaltsansätze noch nicht beschlossen wurden; eine andersartige Darstellung ist programmtechnisch leider nicht möglich.

Beschlussvorschlag

– je nach Beratungsverlauf im Gremium –

Finanzielle Auswirkungen		Folgekosten		Betrag	
<input checked="" type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	<input checked="" type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein		

Haushaltsmittel stehen bereit:	<input type="checkbox"/> Ja	<input checked="" type="checkbox"/> Nein
--------------------------------	-----------------------------	--

Produktsachkonto:		Haushaltsansatz:	
bereits verfügt:		noch verfügbar:	0

Bürgermeister	Herr Johannsen	Frau Borchers-Seelig	
gez.	gez.	gez.	